

Deutschunterricht planen und durchführen

Beitrag von „huba-buba123“ vom 13. November 2013 18:10

Hallo!

Jetzt bin ich endlich fertig mit Studium und Referendariat und habe einen befristeten Vertrag an einer Grundschule bekommen, doch leider gestaltet sich der Einstieg im Fach Deutsch für mich sehr schwierig. In meiner Ausbildung habe ich immer gesagt bekommen, dass Deutschbücher generell zu einseitig seien, vor allem stärkere Schüler unterfordert würden und man (im Sinne des freien Schreibens vom ersten Schuljahr an) besser einen Unterricht ohne Buch gestaltet. Im ersten Schuljahr kann ich mir das auch noch ganz gut vorstellen (natürlich braucht man trotzdem Hefte/Büchlein z.B. für die Buchstaben) aber eben ohne Fibel. Nun habe ich aber eine 3. und 4. Klasse in Deutsch und ich habe irgendwie Angst, dass ich so ganz ohne Buch möglicherweise wichtige Inhalte vergessen könnte. Davon einmal abgesehen hocke ich jeden Tag stundenlang am Schreibtisch für die Vorbereitung - immerhin hat man als Berufsanfänger noch nicht so viel Material. Ich habe auch schon versucht, mir anhand der Inhaltsverzeichnisse aus Schulbüchern die grundsätzlichen Inhalte herauszusuchen, komme aber irgendwie auch nicht weiter. Wie macht ihr das? Ich finde es irgendwie traurig, dass man so lange Zeit für eine Ausbildung investiert und es dann einfach nicht hinbekommt 😞 Das möchte ich ändern und brauche glaube ich mal etwas Unterstützung dabei! Gerne nehme ich auch Literaturtipps entgegen.

Vielen Dank im Voraus!

Viele liebe Grüße eure (leicht verzweifelte) huba-buba123 😞